



PREIS FÜR CROSSMEDIALE PROGRAMMINNOVATIONEN

Einsendeschluss ist der 14.12.2017

Ausschreibung

Preis für crossmediale Programminnovationen 2018

Der Preis wendet sich an Produktionsfirmen sowie Verantwortliche aus Redaktionen aller öffentlich-rechtlichen und privaten Rundfunkveranstalter in Deutschland. Ausgezeichnet werden neuartige Programmformate und redaktionelle Beiträge, die in hervorragender Weise die Möglichkeiten von Crossmedia nutzen, um möglichst umfassend avisierte Zielgruppen zu erreichen und erfolgreich an das Programm zu binden.

Als crossmedial gelten dabei solche redaktionelle Angebote, die neben Fernsehen, Hörfunk und/oder Online mindestens einen weiteren, zwingend interaktiven Kanal inhaltlich verschränkt nutzen.

Die PreisträgerInnen werden durch eine Fachjury aus namhaften ExpertInnen der Branche ausgewählt und in einer offiziellen Preisverleihung ausgezeichnet. Der Preis ist nicht dotiert.

Es werden Auszeichnungen für die Kategorien „Bestes crossmediales Programmformat TV“, „Bestes crossmediales Programmformat Hörfunk“ sowie „Bestes crossmediales Programmformat Online“ vergeben.

Einreichungen

Einreichen können ProduzentInnen, öffentlich-rechtliche sowie private Rundfunksender, Landesprogramme oder Regional- und Lokalfenster. Die eingereichten Programme und Beiträge müssen dabei zwischen dem 1. Oktober 2016 und dem 30. November 2017 erfolgreich veröffentlicht worden sein – egal über welchen Kanal. Jede/r Teilnehmende/Sender kann insgesamt drei Beiträge einreichen. Eine thematische Vorgabe wird nicht gegeben.

Für eine gültige Einreichung müssen folgende Unterlagen digital übersandt werden:

- ein vollständig ausgefülltes Formular für die jeweilige Kategorie mit allen Links zu entsprechenden Video-, Foto- und Textmaterialien
- ggf. Material über Dienste wie wetransfer oder dropbox an crossmediapreis@nordmedia.de

Ein Programm gilt nur als eingereicht, wenn alle oben genannten Unterlagen vorliegen. Es werden nur deutschsprachige Beiträge zugelassen (Fernsehbeiträge mindestens mit deutschen Untertiteln). Die Einreichungen müssen bis zum 14. Dezember 2017 bei der nordmedia vorliegen.

Über die Verleihung des Preises entscheidet eine unabhängige Jury. Die Entscheidung schließt den Rechtsweg aus. Mit der Bewerbung werden die vorgenannten Teilnahmebedingungen anerkannt. Dadurch werden der geschäftsführenden Institution alle Rechte für die Vorführung vor Jury und Öffentlichkeit im Rahmen und im Zusammenhang mit der Preisverleihung überlassen. Es entstehen ihr daraus keine Kosten und Verpflichtungen.

Alle Informationen zur Einreichung auch auf

www.nordmedia.de/crossmediapreis